

MEDIENINFO



Kunst und Kultur in der Mozartstadt Salzburg

Essen, Trinken und Genießen in der Stadt der Festspiele und Festivals

Der Frühling zieht in die Mozartstadt Salzburg mit einem Veranstaltungsreigen für Gaumen, Geist und Sinne ein. Handwerkskunst und Kulinarik vom Feinsten bieten die Festivals Hand.Kopf.Werk und eat & meet, auch zahlreiche kulturelle Festivals wie die Osterfestspiele oder die Pfingstfestspiele haben jetzt ihre Blütezeit. Zudem locken Ausstellungen und Jubiläen in die Stadt, wie etwa die Landesausstellung „Bischof. Kaiser. Jedermann. 200 Jahre Salzburg bei Österreich“, die die wechselvolle Geschichte Salzburgs eindrucksvoll darstellt.

Die ganze Welt zieht es nach Salzburg, was kein Wunder ist: Die barocke Stadt ist nicht nur seit mehr als 15 Jahren Teil des UNESCO Weltkulturerbes, sie lockt auch mit jährlich über 4.000 kulturellen Veranstaltungen Besucher aus nah und fern an.

--- FRÜHLING---

➤ **Handwerk & Kulinarik**

2.-19. März 2016: Hand.Kopf.Werk

In Salzburg findet man eine geballte Ladung an handwerklichem Können, außergewöhnlicher Kreativität, kulturellem Schaffen und exzellenter Serviceleistung. All das zusammen können Besucher im Rahmen der Veranstaltungsreihe Hand.Kopf.Werk erleben, die in diesem Jahr bereits zum dritten Mal stattfindet und bei der 90 Betriebe in der Salzburger Altstadt ihre Türen und Tore öffnen. Klassisches Handwerk trifft dabei auf die „Handwerker“ der Neuzeit, wie etwa kreative Köpfe, Angebote alternativer Körperbehandlungsmethoden oder Coaches. Oder wollten Sie möglicherweise schon immer einmal Kaffee rösten lernen, hinter die Kulissen einer Apotheke blicken oder selbst ein Schmuckstück herstellen? Bei Hand.Kopf.Werk haben Interessierte die Gelegenheit dazu. Geführte Rundgänge zu Handwerksbetrieben in den verschiedenen Altstadtvierteln runden das abwechslungsreiche Programm ab. www.salzburg.altstadt.at

1.-30. April 2016: eat & meet – Das Kulinarikfestival in der Salzburger Altstadt

Der April steht in Salzburg ganz im Zeichen von Genuss und Kulinarik: Das Kulinarikfestival eat & meet zieht zahlreiche Feinschmecker zu Veranstaltungen in verschiedene Restaurants, Gasthäuser, Szene-Lokale, Cafés und Vinotheken. Abwechslungsreicher könnte das Programm nicht sein: Es kann in Kochtöpfe von Haubenköchen geblickt oder ein kulinarischer Stadtrundgang gemacht werden, es gibt Verkostungen, musikalische „Beilagen“ oder eine Genusssmesse. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Genuss mit allen Sinnen. www.salzburg-altstadt.at

**SalzburgerLand
Tourismus GmbH**
Wiener Bundesstraße 23
Postfach 1
5300 Hallwang | Salzburg
AUSTRIA

T +43 662 6688 0
F +43 662 6688 66

info@salzburgerland.com
www.salzburgerland.com

PRESSEKONTAKT

Michaela Obernosterer
Chefredaktion PR-
und Contentmanagement

m.obernosterer@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 77
M +43 664 8066 8877

Andrea Bodner, BA
PR- und
Contentmanagement

a.bodner@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 76

➤ **Festspiele zu Ostern und Pfingsten**

19.-28. März 2016: Osterfestspiele Salzburg

Die Salzburger Osterfestspiele wurden 1967 gegründet und finden seither jedes Jahr in der Osterwoche statt. Das Hauptaugenmerk liegt dabei neben Konzerten auf der Oper, so steht in diesem Jahr Giuseppe Verdis Oper „Otello“ unter der musikalischen Leitung von Christian Thielemann im Mittelpunkt der Festspiele. Für die Inszenierung ist Vincent Boussard und für das Bühnenbild Vincent Lemaire verantwortlich. Die Kostüme gestaltet der weltbekannte Modeschöpfer Christian Lacroix. Einen weiteren Höhepunkt stellt die Uraufführung des Auftragswerks „Four Women for Shakespeare“ dar, das sich mit vier Figuren von William Shakespeare beschäftigt: Die Sängerin Juliane Banse verkörpert Titania aus dem Sommernachtstraum, die Begegnung Julias mit Romeo, Ophelia und Lady Macbeth. Zudem ist in zwei Kammerkonzert-Programmen ein neues Werk zu erleben. www.osterfestspiele-salzburg.at

13.-16. Mai 2016: Salzburger Pfingstfestspiele im Zeichen der Liebe

In diesem Jahr ist das Thema „Romeo und Julia“ zentrales Thema bei den Pfingstfestspielen. Ob gelesen, getanzt, gesungen oder bei einem Galadinner genossen: Eine der wohl berühmtesten Liebesgeschichten aller Zeiten kann auf verschiedenste Art und Weise erlebt und genossen werden. Ebenso am Programm steht eine Musical-Neuinszenierung von der West Side Story in der Felsenreitschule. www.salzburgerfestspiele.at/pfingsten

--- SOMMER ---

21. Juni – 2. Juli 2016: sommerszene

Seit den späten 60er Jahren steht die Szene Salzburg für zeitgenössische Bühnenkunst und Musik. Im Sommer 2016 findet in Salzburg wieder elf Tage lang das internationale Avantgarde-Festival statt. Auf dem Programm stehen neben internationalen Gastspielen auch österreichische Erstaufführungen aus Theater, Tanz, Performance und Installation. www.szene-salzburg.net

22. Juli – 31. August 2016: Salzburger Festspiele

Bei den weltbekannten Salzburger Festspielen geben sich Stars in einmaligen Spielstätten wie etwa dem Großen Festspielhaus, der Felsenreitschule oder dem Haus für Mozart die Klinke in die Hand und verzaubern Jahr für Jahr ein riesiges Publikum. Im Sommer 2016 kommen neben Hugo von Hofmannsthal's „Jedermann“ die drei Mozart-Opern „Le nozze di Figaro“, „Don Giovanni“ und „Cosi fan tutte“ unter der Regie von Sven-Eric Bechtolf zur Aufführung. Die „Ouvverture spirituelle“ widmet sich der geistlichen Musik der ostkirchlichen Christen. Der britische Komponist Thomas Adès schuf für die Festspiele die Oper „The Exterminating Angel“ und eröffnet damit offiziell die Festspiele. **Weitere Höhepunkte** der Festspiele, die 2016 unter dem Leitmotiv des Traumes stehen, sind Charles Gounods „Faust“, Cecilia Bartolis „West Side Story“ und William Shakespeares „Der Sturm“. www.salzburgerfestspiele.at

--- HERBST ---

19.-23. Oktober 2016: Jazz & The City

Im Oktober verwandelt sich die Salzburger Altstadt mit ihren Cafés, Bars, Plätzen, Galerien und vielen besonderen Spielstätten wieder in ein Mekka der Jazzszene: 80 Konzerte an 30 Spielorten sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Bei freiem Eintritt kommen Besucher in den Genuss von Weltmusik, Jazz und elektronischer Musik – gespielt von internationalen Größen ebenso wie von vielversprechenden Newcomern. www.salzburgjazz.com

--- Das Jahr der Jubiläen ---

Landesausstellung „Bischof. Kaiser. Jedermann. 200 Jahre Salzburg bei Österreich“

Am 1. Mai 1816 wurde an der fürsterzbischöflichen Residenz in Salzburg das bayerische Wappen gegen den österreichischen Doppeladler ausgetauscht: Salzburg gehörte nach Jahren wechselnder Herrscher zu Österreich. Höhepunkt der zahlreichen Festivitäten im Jubiläumsjahr ist die **Landesausstellung „Bischof. Kaiser. Jedermann. 200 Jahre Salzburg bei Österreich“** von **30. April bis 30. Oktober 2016** im Salzburg Museum. Die Geschichte und Identität Salzburgs wird hier in einer facettenreichen Ausstellungstrilogie dargestellt:

Die Sonderausstellung **„Schatzkammer Salzburg“** zeigt rund 25 kostbare Objekte, die während der Napoleonischen Kriege und unter wechselnden Herrschern die Stadt verlassen hatten und nun für einige die Dauer der Ausstellung – teilweise zum allerersten Mal – in ihrer „Heimat“ Salzburg zu sehen sind.

Die Sonderausstellung **„Erzähl‘ mir Salzburg“** rückt im Rahmen von zwölf Themenbereichen Ereignisse und Personen aus zwei Jahrhunderten in den Fokus und liefert damit Einblicke in Salzburgs Kunst- und Kulturgeschichte.

Der Zeitraum 1797 bis 1816 ist eine weitgehend bilderlose Zeit. So etwa gibt es kaum Bilder von Ereignissen, Gefechten und Schlachten im Umfeld der Stadt oder über die mehrfache Besetzung des Landes durch ausländische Truppen. Für die Sonderausstellung **„Am Schauplatz“** haben sich zeitgenössische Fotokünstler an acht ausgewählte Orte begeben und holen sie anhand von Videoanimationen und Installationen nach Salzburg. www.salzburg2016.at

Mozart – Viele Gründe zum Feiern

Mozart ist in Salzburg auf verschiedene Art und Weise erlebbar: Die Mozart-Museen erzählen die Geschichte des Lebens und der Werke des Komponisten, bei vielen Konzerten und Festspielen sind seine Stücke allgegenwärtig und zahlreiche Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören zum Gesamterlebnis Mozart. Im Jahr 2016 begegnet man ihm zudem in vielen Jubiläen: Im Januar jährte sich der **Geburtstag** des Musikgenies zum 260. Mal, vor 175 Jahren entstand der **„Dom-Musik-Verein und Mozarteum“** – heute als Stiftung Mozarteum eine sehr bedeutende Institution für Salzburg. Auch das **Mozarteumorchester** Salzburg feiert seinen 175. Jahrestag, die **Mozart Ton- und Filmsammlung** – das größte Spezialarchiv zum Leben Mozarts – feiert sein 25-jähriges Bestehen und vor 20 Jahren wurde das **Mozart-Wohnhaus** wieder eröffnet, in dem die Familie Mozart 17 Jahre lang gelebt hatte. www.mozarteum.at, www.mozart.com, www.mozarteumorchester.at

Aus diesen Anlässen erweitert sich im Jubiläumsjahr 2016 das Mozart-Angebot um interessante **Sonderausstellungen**, zwei **Museumswochen** und einige **Festakte**. Bei den **Salzburger Festspielen** kommt der Mozart / Da Ponte-Zyklus mit den drei Meisterwerken „Le nozze di Figaro“, „Don Giovanni“ und „Così fan tutte“ als Gesamtkunstwerk auf die Bühne. Von 29. März bis 15. Oktober 2016 sowie 25. November 2016 bis 7. Jänner 2017 erfreuen die Salzburg Mozart Players ihr Publikum in der neuen Konzertreihe **„Mozart in Residenz“**. www.mozart-in-residenz.at

400 Jahre Schloss Hellbrunn – Neue Dauerausstellung zum Jubiläum

Das Schloss Hellbrunn am südlichen Stadtrand Salzburgs wurde in nur drei Jahren gebaut, Auftraggeber war der Fürsterzbischof Markus Sittikus. Anlässlich des 400-jährigen Jubiläums ist ab 24. März 2016 eine neue Dauerausstellung ins Schloss Hellbrunn eingezogen. Die interaktive Ausstellung **„Schaulust: Die unerwartete Welt des Markus Sittikus“** zeigt die Bedeutung des Fürsterzbischofs für die Gegenwart und Vergangenheit und umfasst nicht nur das Schloss, sondern auch die Wasserspiele und den Park. Unter anderem zu sehen: eine multimediale Installation zur Fasnacht von 1816, das Musikzimmer mit dem Notenmaterial der Oper „L’Orfeo“ von Monteverdi und ein interaktives Drehsofa. www.hellbrunn.at